



Urlaubsqualität statt Rabattschlacht

Minus 25 Prozent auf die Nächtigung, Gutschein für einen nächsten Aufenthalt oder sogar das Verschenken der gesamten Nächtigungen an einem Wochenende: Bereits vor der Wiedereröffnung der Hotellerie wurde die Rabattschlacht eröffnet. Lassen sich dadurch mehr Gäste motivieren, wieder auf Urlaub zu fahren? Tourismusforscher Peter Zellmann ist skeptisch. Auch im Quellenhotel Heiltherme Bad Waltersdorf, das ab 29. Mai 2020 seinen Betrieb wieder weiterführt, geht man bewusst einen anderen Weg.

„Die Rabattschlacht ist ein verständlicher Versuch, den Österreich-Urlaub wieder anzukurbeln“, sagt Peter Zellmann, Leiter des Instituts für Freizeit- und Tourismusforschung. „Grundsätzlich ist der Mensch schon empfänglich für Rabatte, bei einem Schaufensterbummel kann es zum Kauf verleiten, wenn ein Produkt 10 oder 15 Prozent billiger ist. Beim Urlaub schaut das aber deutlich anders aus.“

- „Der Mensch funktioniert im Alltag aber ganz anders als im Urlaub, das Urlaubsverhalten wird von vielen in manchen Zusammenhängen falsch eingeschätzt. Da wird die Rechnung oft ohne den Gast gemacht.“
- „Urlaub ist eine emotional sehr verdichtete Zeit, da ist der Mensch viel weniger zu Kompromissen bereit, als im Alltag, und will seine individuelle Erwartungshaltung erfüllt bekommen. Wenn das nicht der Fall ist, fährt er tendenziell gar nicht auf Urlaub – daran ändern 15 Prozent Rabatt auch nichts.“ Zellmann zeigt sich optimistisch, dass der Mensch bald wieder zu seinem gewohnten Urlaubsverhalten zurückkehrt, wenn die Reisebeschränkungen weiter gelockert werden. „Der Mensch ist ein Gewohnheitstier.“
- Dass die Qualität bei Verbrauchern noch weiter in den Vordergrund rückt, bestätigt auch eine Nielsen-Studie zum Verbraucher-Verhalten in Corona-Zeiten: Marken und Produkte mit starken Qualitätsmerkmalen setzen sich besser am Markt durch – der Preis als Hebel werde daher weniger wirksam.¹

Qualität als harte Währung

„Wir haben in der Vergangenheit nicht bei dieser Rabattschlacht mitgemacht und werden es auch jetzt nicht tun“, steht für Gernot Deutsch, Geschäftsführer des Quellenhotels Heiltherme Bad Waltersdorf, das ab 29. Mai 2020 seinen Betrieb wieder weiterführt, außer Frage.

- „Unsere Strategie war es schon immer, auf Qualität zu setzen und diese hat ihren Wert. Daran ändert sich auch in der aktuellen Situation nichts - Qualität ist eine harte Währung. Unser hoher Anteil an Stammgästen zeigt uns, dass die Gäste dies wertschätzen – auch in den letzten Wochen haben wir eine große Sehnsucht nach dem nächsten Urlaub bei uns bemerkt.“
- „Gerade jetzt ist es wichtig, sich auf seinen Kern zu besinnen und der war bei uns immer ein Maximum an Qualität auf allen Ebenen, egal ob bei den regionalen Lebensmitteln,

¹ <https://www.nielsen.com/at/de/insights/article/2020/verbrauchersorge-corona-produktqualitat-und-wirksamkeit-gewinnen-an-bedeutung-preissensitivitat-nimmt-ab/>

Rückfragehinweis:

Heiltherme Bad Waltersdorf, Thermenstrasse 111, 8271 Bad Waltersdorf

Andrea Graf, Marketing & Presse

Tel. 03333/500-934, Fax-DW 946, Email a.graf@heiltherme.at

www.heiltherme.at



dem wirkungsvollen Thermalwasser in allen Becken oder dem Angebot darüber hinaus. Und ganz wichtig: die Gastfreundschaft und Kompetenz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Es freut mich sehr, dass gerade in den letzten Wochen unser ganzes Team an einem Strang gezogen- und viele Möglichkeiten gefunden hat, wie wir dem Gast unter Einhaltung aller Vorgaben trotzdem ein schönes Urlaubsgefühl bieten können.“

- „In diesem Jahr ist Urlaub ein besonders kostbares Gut, das wir alle sehr wertschätzen. Die Gesundheit unserer Mitarbeiter und Gäste hat für uns oberste Priorität, weshalb die Einhaltung der Schutz- und Hygienemaßnahmen für uns selbstverständlich ist. Mit unserem 14 Hektar großen Areal bieten wir eine Vielzahl an Rückzugs- und Entspannungsmöglichkeiten. Und natürlich haben wir vorgesorgt, dass die Abstandsregeln auch beim Baden, Saunieren und Essen eingehalten werden können. Keineswegs Abstand nehmen wir aber von unserer Gastfreundschaft. Wir sind mit Leib und Seele Gastgeber – das spürt man. Dieser hohen Urlaubsqualität tut auch die Maske keinen Abbruch.“

Qualität im Urlaub – was heißt das eigentlich?

Dazu Tourismusforscher Zellmann: „Derselbe Mensch hat an einen Städteurlaub andere Erwartungshaltungen als an einen Wellnessurlaub. Beim Städteurlaub ist für die Qualitätsbeurteilung z.B. die Lage des Hotels oft entscheidender als die Kategorie, bei einem Wellnessurlaub dagegen die Infrastruktur des Hotels. Das Qualitätsverständnis ist subjektiv, hat aber selten nur mit dem Preis zu tun.“

- Zellmann geht nicht davon aus, dass sich das grundsätzliche Qualitäts- und Wertverständnis der Menschen durch die Krise verändert. „In vielen Jahrzehnten hat sich gezeigt, dass der Mensch auch unter dem Eindruck großer Emotionalität seine Wertvorstellungen langfristig nicht deutlich verändert. Vielleicht ändert sich die ein oder andere Verhaltensweise im Alltag, aber die Grundeinstellungen bleiben meist gleich.“

Über das Quellenhotel Heiltherme Bad Waltersdorf

Das Quellenhotel Heiltherme Bad Waltersdorf verfügt über eines der größten Thermalwasservorkommen Österreichs. Täglich werden bis zu 1,9 Millionen Liter Frischwasser genützt – eine natürliche Energiequelle für die Gäste. Sowohl im Quellenhotel, das direkt mit der Heiltherme verbunden ist, als auch in der Heiltherme selbst sprudelt in allen 14 Thermalwasserbecken quellfrisches Wasser. Einzigartig ist das Angebot „Traditionell Steirische Medizin®“ (TSM®). Dabei werden regionale Naturprodukte und traditionelles Wissen, gepaart mit modernen Erkenntnissen, zu Kraftquellen für Körper und Geist veredelt – in echter Handarbeit.

Mit OPTIMUM® betreibt man ein neues Zentrum für individuelle Gesundheit, das ein einzigartiges Coaching-Programm für Bewegung, Entspannung und Ernährung anbietet.

Pionierarbeit auf dem Gebiet der Energieeffizienz bewies man unter anderem in den 80er-Jahren mit der ersten Geothermie-Heizung Europas und seit 2013 mit der weltweit einzigartigen Heilthermenkaskade, dank der die gesamte Anlage nun emissionsfrei beheizt werden kann.

- Gäste gesamt: rund 300.000 jährlich

Rückfragehinweis:

Heiltherme Bad Waltersdorf, Thermenstrasse 111, 8271 Bad Waltersdorf

Andrea Graf, Marketing & Presse

Tel. 03333/500-934, Fax-DW 946, Email a.graf@heiltherme.at

www.heiltherme.at



HEILTHERME
QUELLENHOTEL
BAD WALTERSDORF

Factsheet

Mai 2020

- Heiltherme: rund 25.000 m² (7 Thermalwasserbecken, 9 Saunen)
- Quellenhotel: rund 350 Betten

www.heiltherme.at

Rückfragehinweis:

Heiltherme Bad Waltersdorf, Thermenstrasse 111, 8271 Bad Waltersdorf

Andrea Graf, Marketing & Presse

Tel. 03333/500-934, Fax-DW 946, Email a.graf@heiltherme.at

www.heiltherme.at